

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b> 8624
		<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b> 23
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22642,0808
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.2 Sumpfwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Ja</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-----------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Heterogener, schmaler Waldbestand aus einem Erlengehölz entlang eines Grabens am Südrand der Fläche und im übrigen zwar grundwassernah, aber etwas wellig gelegene, im Untergrund vermutlich von etwas Dünen sand durchsetzte Flächen. Nördlich davon geht derweil den einen eher mesophilen Eichenmischwald über, in dem vereinzelt ältere Stieleichen wachsen, die 50 bis 60 cm Stammdicke und 15 m Höhe erreichen. Dazwischen liegen Pionierwaldbereiche aus v.a. Hängebirken. Der Bestand ist am Boden noch mäßig gut durchlichtet, hat v.a. eine örtlich kräftiger entwickelte Strauchschicht aus Vogelbeeren und in der Krautschicht höhere Anteile bodensäurezeigender Arten wie Pfeifengras, das eventuell einen ehemaligen Moorstandort anzeigt, Weiches Honiggras und Drahtschmiele, die den sandigen Untergrund charakterisieren. Der Bestand ist mäßig artenreich, z.T. etwas intensiver genutzt, da von mehreren Wander- und Reitwegen durchzogen, mäßig dicht, bietet Vögeln und Säugetieren nur mäßig guten Unterschlupf. Der Graben auf der Südseite ist z.T. bis zu 1,50 m tief in das Gelände eingeschnitten und trägt sicherlich erheblich zur Entwässerung des potentiell feuchteren Gebietes bei. Örtlich breiten sich größere Brombeergebüsche aus. Im Osten geht das Gelände teilweise deutlich in ehemals offenes Dünenrelief über, das am Boden noch recht dicht grasreich bewachsen ist, aber derzeit von Gehölzen überschattet wird, wodurch die hier ehemals vorhandene Heidevegetation verdrängt wird. Es ist jedoch ein deutlich zerklüftetes Dünenrelief mit hohen Anteilen von Drahtschmiele und eingestreuten Trockenrasenarten vorhanden.

Teilbereiche im Osten sind zeitweilig feucht bis wasserüberstaut, in der Krautschicht zum Teil von feuchtezeigenden Arten wie Sekten und Pfeifengras bestimmt. Zumindest dieser Teil des geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	WSZ	Sonstiger Sumpfwald (2000)		
1	2			50 %
2	WQM	Sonstiger Eichenmischwald (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>		<b>Hochwert (Y)</b>	5923261
<b>Nachbarnutzung/en</b>		<b>Naturraum</b>	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
<b>Rechtswert (X)</b>	586104	<b>Gemarkung</b>	Altengamme (602)
<b>Bezirk</b>	Bergedorf		
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Altengamme (605)		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b> 8624
		<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b> 23
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22642,0808
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan**      **Hafengesamtgebiet**      **Ramsargebiet**      **EG-Vogelschutzgeb.**

**Ausgleichsflächen**      x      **Biosphärenreservat**      **Nationalpark**

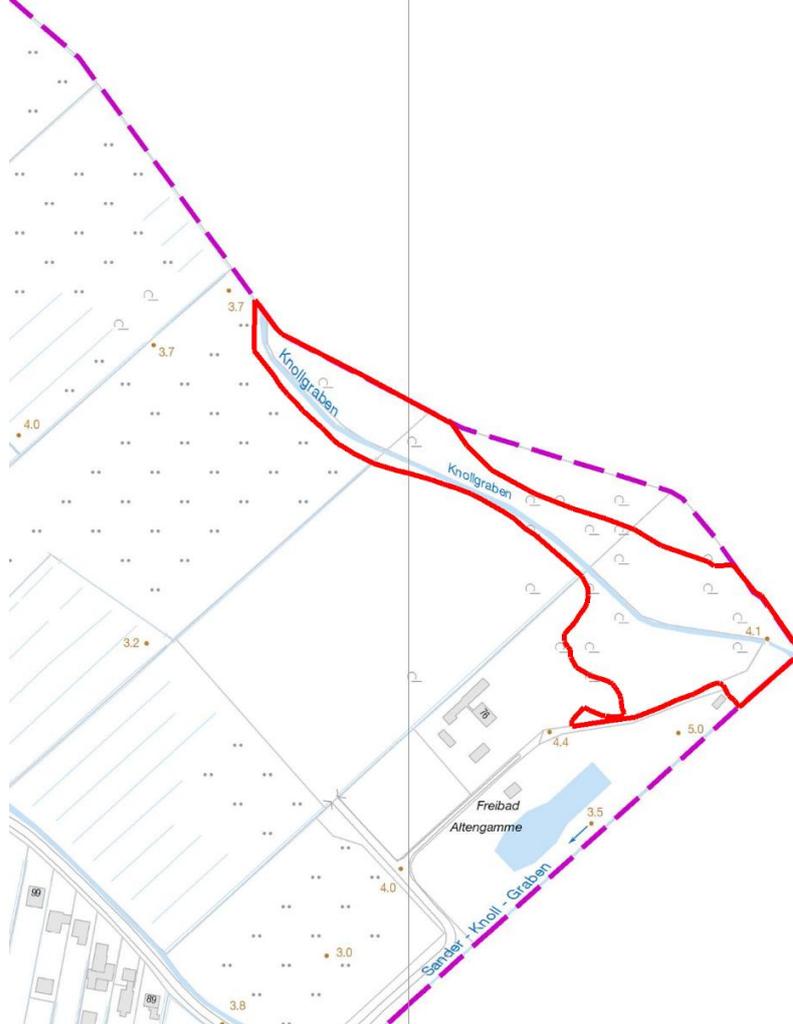
**NSG / ND / LSG**

**FFH-GEBIET**

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**

Curslack/Altengamme [ 3 / Anteil: 43% ]



Maßstab 1 : 5000

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82828	70645	8622	26	15.09.1995	K	8624	23
82828	70625	8622	26	05.10.2005	K	8624	23

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33795	0	8622_26_130912_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	82828	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b>	8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	26 23
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.09.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22642,0808	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33796	0	8622_26_130912_2.JPG	
33797	0	8622_26_130912_3.JPG	
33798	0	8622_26_130912_4.JPG	
33799	0	8622_26_130912_5.JPG	
33800	0	8622_26_130912_6.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung, Störung über Fußwege und Reitwege.
Wertgesichtspunkte	Naturnahe Artenzusammensetzung, relativ strukturreich, durch verschiedene Entstehung - auch von den Altersstufen her - gut ausdifferenziert, örtlich totholzreich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Totholz Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Flächen der Sukzession weiterhin überlassen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	8622_26_130912_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	8622_26_130912_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b> 8624
		<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b> 23
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22642,0808
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei**      8622\_26\_130912\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**      8622\_26\_130912\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Sumpfwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WSZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	16
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	35 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	82828	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b>	8624
			<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b>	23
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Kartierung</b>	13.09.2012	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22642,0808	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	3,7
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-												
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-												
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		-	-								3		V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z		-	-												
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w		-	-												
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-	-												
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-												
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-												
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-												
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-												
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		-	-								3				
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-	-												
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-												
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z		-	-												
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-												
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-												
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-												
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-												
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-												
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z		-	-												
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-	-												
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-												

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82828
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b> 23
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22642,0808
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		-	-												
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		-	-												
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		-	-												
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z		-	-												
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>37</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Eichenmischwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WQM
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	50%
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein